

Eingegangen: 30.01.2026
GGR-Nr. 2026-133

Adliswil, 29. Januar 2026

GLOBALBUDGET- MOTION

von Reto Buchmann (FDP), Sebastian Huber (SVP), Pascal Engel (EVP) und Simon Schanz (Die Mitte)

betreffend Produktgruppe Bau – Wirtschaftlichkeit Prüfaufwendungen

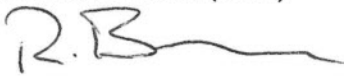
Der Stadtrat wird beauftragt, dem Gemeinderat im Hinblick auf das Budget 2027 einen Entwurf zur Änderung des Globalbudgets der Produktgruppe F1 „Bau“ vorzulegen, so dass die Wirtschaftlichkeit der Prüfaufwendungen im Z1 auf 80% steigt.

Begründung:

Die Produktgruppe F1 „Bau“ leistet für Adliswil eine zentrale hoheitliche Aufgabe: Sie stellt einen rechtssicheren, effizienten und transparenten Vollzug der Bau- und Planungsbestimmungen sicher. Die Leistungsindikatoren zeigen jedoch deutlich, dass die Wirtschaftlichkeit der Prüfaufwendungen im Indikator Z1 derzeit lediglich bei 45 % liegt. Das bedeutet, dass über die Hälfte des behördlichen Prüfaufwands in keinem angemessenen Verhältnis zum Ergebnis oder zum gesetzlichen Pflichtumfang steht. Dieser Wert ist weder finanziell noch organisatorisch vertretbar und widerspricht dem Grundsatz einer schlanken, effizienten Verwaltung.

Die Motion führt somit nicht zu einer Qualitätsreduktion, sondern zu einer Priorisierung und Professionalisierung im Vollzug. Sie stärkt die Effizienz der Verwaltung, setzt finanzielle Mittel wirksam ein, verkürzt Bearbeitungszeiten und verbessert die Dienstleistungsorientierung gegenüber Bauherrschaften und Planern. Die Anhebung auf 80 % entspricht dem politischen Auftrag, Strukturen nicht auszubauen, sondern zu optimieren.

Reto Buchmann (FDP)



Sebastian Huber (SVP)



Pascal Engel (EVP)



Simon Schanz (Die Mitte)

